



Forum für Entwerfen e.V.

Initiative für soziokulturell orientierte
Gestaltung und gestaltungsrelevante
Wissenschaften

Impulsmodell:

**Zivilgesellschaft
stärken**



Wie weiter?

Die Herausforderungen unserer Zeit sind groß. Unsere Gesellschaft kann sie nur mit entschlossenem, gemeinschaftlichem Engagement der Bürger:innen meistern. Wenn das geschlossene Handeln gelingt, kann der notwendige Wandel auch der Lebensgewohnheiten in der gebotenen Geschwindigkeit gelingen.

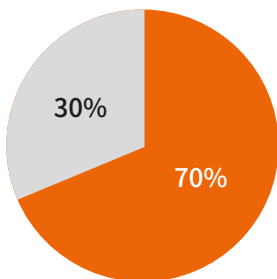
Selten war es so dringend wie heute, die demokratische Zivilgesellschaft zu mobilisieren und ihre Wirkmöglichkeiten zum Tragen zu bringen. Wir müssen ihr dazu verhelfen, sich als eine der drei Säulen unserer Gesellschaft – neben der Politik und der Wirtschaft – unübersehbar zu konstituieren.



Für diese Klarstellung ihrer demokratischen Rolle und Verantwortung braucht es Leuchtturm-Projekte, die Freiwillige zusammenführen und zu dauerhaftem, gemeinnützigem Engagement und gesellschaftlichem Zusammenhalt anspornen: Diese Kultur spendet Kraft für den Wandel.

Das „Clubhaus der Zivilgesellschaft“ ist ein Impulsmodell zur systematischen Verwirklichung dieses Vorhabens

Krisen und Transformation



70% der Deutschen meinen, die Politik sollte entschiedener gegen die Spaltung der Gesellschaft vorgehen.

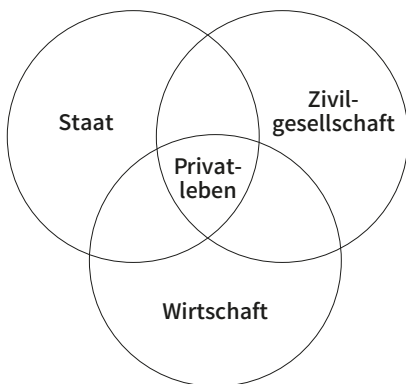
Quelle: IfD 2022/02

Zusammenhalt stärken. Die Verunsicherung wächst. Die Bevölkerung erwartet von der Politik, den sozialen Zusammenhalt zu festigen und der Spaltung der Gesellschaft wirksam zu begegnen. Mit der Stärkung der Zivilgesellschaft und den freiwilligen gemeinnützigen Engagements lässt sich dieser Anspruch effektiv erfüllen.

Clubhaus der Zivilgesellschaft



Staat und Wirtschaft haben ein klares Auftreten als gesellschaftliche Sektoren. Die Zivilgesellschaft ist jedoch nirgends zu sehen. Das muss sich ändern: Das „Clubhaus der Zivilgesellschaft“ gibt den Aktiven, Initiativen und Vereinen einen festen Standort – und verleiht der regionalen Zivilgesellschaft eine markante lokale Präsenz.



Publikumsmagnete: Kultur und Gastronomie



Foto: Pauls Biergarten

Das Clubhaus ist auf hohe Publikumsfrequenz ausgelegt. Es befindet sich in Lauflage zum Stadtzentrum. Die kreative Gastronomie lockt Gäste ganztags, auch abends. Info-Veranstaltungen und Kultur-Events machen das Clubhaus regelmäßig zu einem aktuellen Treffpunkt für ein breites Publikum.

Mitglieder der Vereine besuchen es zu Sitzungen und zur Projektarbeit. Aktive, Initiativen und Vereine festigen zyklisch in gemeinsamen Events ihre Zusammengehörigkeit. Bürger:innen können sich vor Ort ein Bild davon machen, welche Engagement-Möglichkeiten (und Hilfen) ihnen hier geboten werden, und unmittelbar an diesen Aktivitäten teilhaben.

Annäherung an das Gebäude



Das Clubhaus befindet sich in einer Grünanlage, direkt an der Donau. Der Biergarten ist bei Menschen der Region sehr beliebt, seit langem schon.

Die Open Air-Bühne fasziniert, und das gesamte Areal eignet sich bestens für Flohmärkte der Mitglieder und jahreszeitliche Feste der Aktiven.

Reges Leben auf 3 Etagen



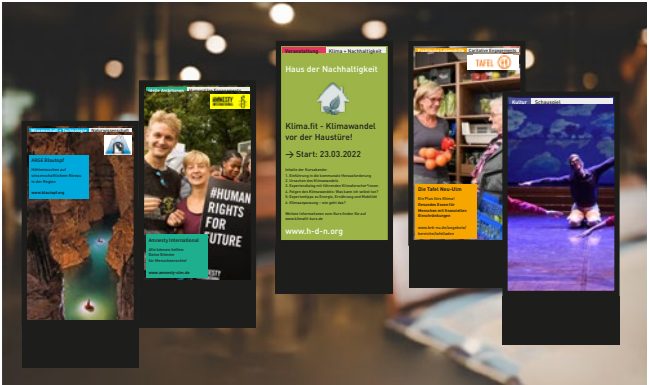
Im Erdgeschoss, das der Öffentlichkeit gewidmet ist, sind die Gastronomie, Probebühne und Vortragssaal. Im 1. Obergeschoss haben die Aktiven, Initiativen und Vereine ihre Maker-Spaces. Auf der 2. Etage sind die Einrichtungen zur Unterstützung der Vereine.

Eingangsbereich: Übersicht der Organisationen



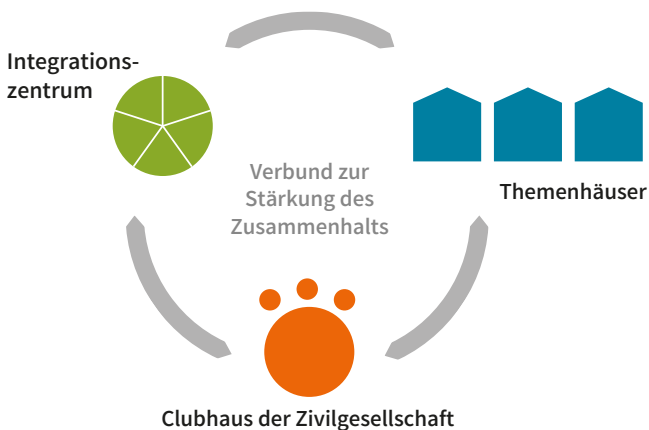
Schon im Foyer nimmt das Publikum wahr, welche Vielfalt an Initiativen und Vereinen im Clubhaus aktiv ist, von Sport und humanitären Engagements bis zu Kunst und Nachbarschaftshilfe. Besucher:innen werden über an sie gerichtete Engagement-Angebote informiert, und sie sehen, wie ihnen in Engpässen von Freiwilligen geholfen wird.

Präsentation der Initiativen und Events



Alle Initiativen und Vereine, die Mitglied des Clubhauses sind, werden auf digitalen Stelen präsentiert. Sie veröffentlichen ihre aktuellen Aktivitäten und Events. Sie informieren über sich selbst, beschreiben ihren Bedarf nach Unterstützung. So haben die Vereine beste Voraussetzungen, vor Ort neue Mitglieder zu gewinnen.

Alle erreichen!



Das Clubhaus der Zivilgesellschaft wird mit dem Integrationszentrum und verschiedenen Themenhäusern (Bürgerhäuser, Haus der Nachhaltigkeit u.a.m.) kooperieren und einen Systemverbund bilden.

Alle drei Einrichtungstypen arbeiten gemeinnützig und sozial integrativ, widmen sich aber sehr unterschiedlichen Aufgaben und Kompetenzschwerpunkten.

Das Clubhaus der Zivilgesellschaft ist in diesem Kreis der Spezialist für das organisierte Bürgerschaftliche Engagement.

Unterstützung der Partner

In Partner-Einrichtungen betreibt das Clubhaus der Zivilgesellschaft sogenannte Zivi-Offices. Sie unterstützen das Publikum mit aktuellen Informationen, Events und Beratung zum Bürgerschaftlichen Engagement – mit internationalem Horizont.

Mit Zivi-Services versorgt das Clubhaus zudem das Quartiermanagement in Wohnquartieren: Die Bewohner:innen werden immer aktuell über die Möglichkeiten des eigenen Engagements informiert; zugleich erhalten sie Transparenz über die Hilfsangebote, die Freiwilligen-Vereine ihnen anbieten.





Forum für Entwerfen e.V.

Initiative für soziokulturell orientierte
Gestaltung und gestaltungsrelevante
Wissenschaften



Das „Clubhaus der Zivilgesellschaft“ ist eine soziokulturelle System-Entwicklung des Forum für Entwerfen e.V.

Die Adaption 2022 auf Neu-Ulm – als Umnutzungsvision für das ehemalige Offiziers-Casino – initiierte die Fraktion Freie Wählergemeinschaft im Stadtrat Neu-Ulm, die das Projekt auch finanziell förderte.

Wir danken der FWG-Fraktion herzlich für die offene und anregende Zusammenarbeit.

© Forum für Entwerfen e.V.

Der Vorstand

Ralph Habich (Vorsitz), Lioba Geggerle, Alexander Grünenwald

www.forum-entwerfen.de

Geschäftsstelle

Memelstraße 7/1 | 89231 Neu-Ulm

kontakt@forum-entwerfen.de